

# BCH - FPS

Der Dachverband der Lehrpersonen  
in der Berufsbildung



Berufsbildung Schweiz  
Formation professionnelle suisse  
Formazione professionale svizzera  
Formaziun profesunala svizra

# Zentralvorstand



**Christoph Thomann**  
Präsident  
cthomann@bch-fps.ch



**Kevin Koch**  
Vizepräsident  
kevin.koch@progetit.ch



**Andreja Torriani**  
Mitglied des ZV  
atorriani@gibz.ch



**Vinzenz Lauterburg**  
Mitglied des ZV  
v.lauterburg@bluwin.ch



**Beat Schwendimann**  
Mitglied des ZV  
Ab Juli 2019



**Bruno Juhasz**  
Mitglied des ZV  
Ab Juli 2019



**Gabriela Figi**  
Geschäftsführung  
info@bch-fps.ch

# Die zentralen Aufgaben und Ziele

## **BCH**

Einflussnahme auf die nationale Bildungspolitik durch Netzwerke

Unterstützung der Sektionen im Aufbau und in ihren Aufgaben

Information der Lehrerschaft durch Folio, News, Website und  
Stellungnahme zu aktuellen Entwicklungen

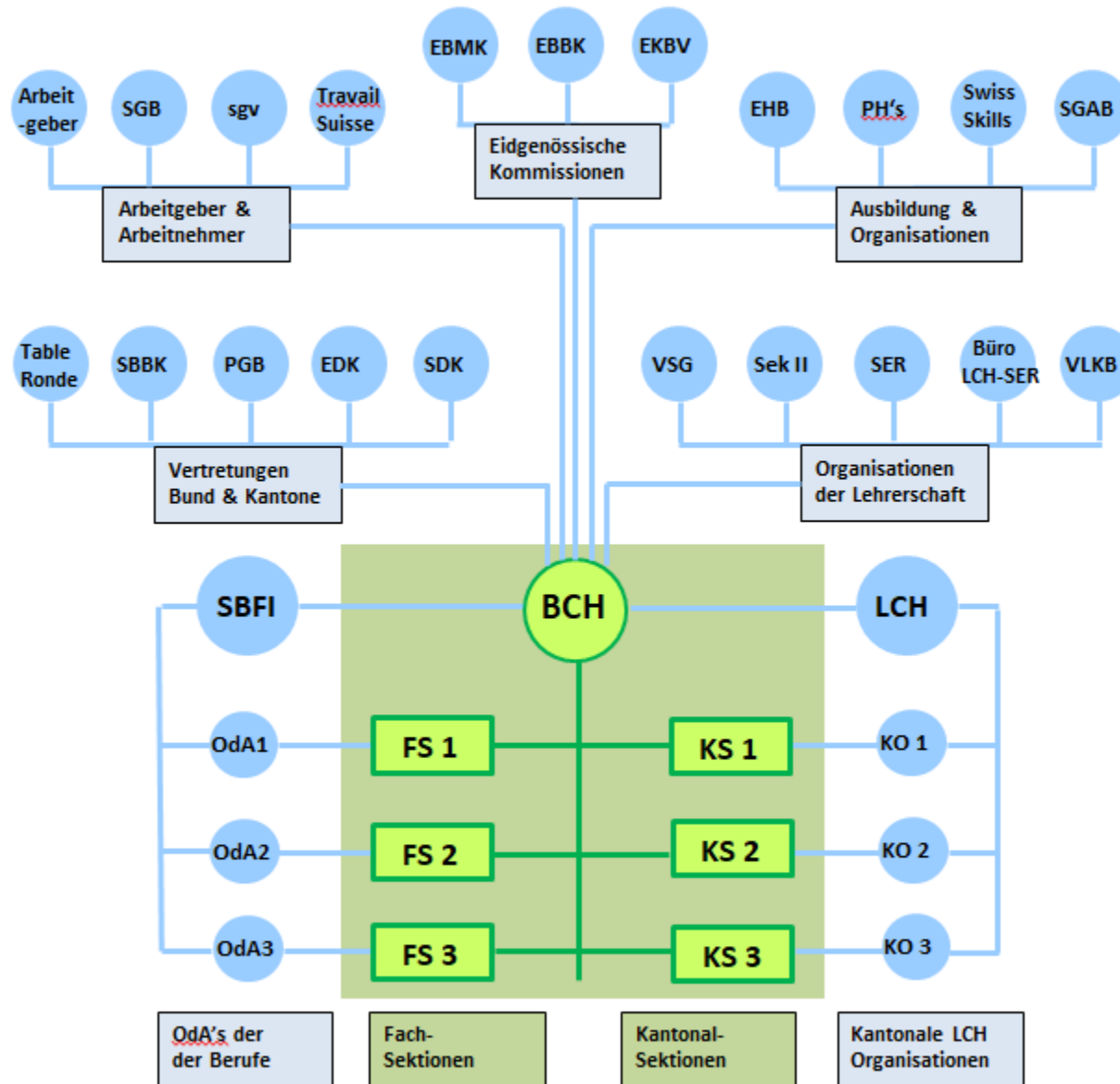
## **Fachsektionen:**

Einflussnahme und Gestaltung ihrer Berufe und Fachbereiche

## **Kantonalsektionen:**

Einflussnahme auf gute Anstellungsbedingungen in ihren  
Kantonen

# Heimat und Netzwerk



# Abschaffung von eidgenössischen Kommissionen

Der Bundesrat hat beschlossen, folgende eidgenössischen Kommissionen aufzuheben:

EKBV Eidgenössischen Kommissionen für Berufsbildungsverantwortliche  
(per Ende 2019)

EBMK Eidgenössischen Kommissionen für die Berufsmaturität  
(per Ende 2023)

EKHF Eidgenössischen Kommissionen für höhere Fachschulen  
(per Ende 2019)

Der BCH wird sich gegen die Abschaffung wehren.

# Brief des BCH an das SBFI vom 22. Mai 2019:

... Von Seiten BCH bedauern wir diesen Entscheid ausserordentlich. ...

... Die demokratische Einflussnahme und Mitwirkung auf die Entwicklung von Ausbildungen sichert in der Schweiz die hohe Qualität der Bildung. ...

... Wir schlagen darum vor, dass für die drei genannten Ausbildungen ebenfalls analoge Kommissionen für Berufsentwicklung und Qualität eingesetzt werden. ...

... Damit könnten die Lücken geschlossen werden, die durch das Aufheben der Kommissionen entstanden sind.

# Die Antwort des SBFI vom 13. Juni 2019:

Sehr geehrter Herr Thomann

Ich danke Ihnen für Ihren Vorschlag zur Sicherstellung der Entwicklung und der Qualität von Bildungsgängen für Berufsbildungsverantwortliche, der höheren Fachschulen und der Berufsmaturität nach der Aufhebung der betreffenden ausserparlamentarischen Kommissionen.

Für die systematische Steuerung der Berufsbildung in der Schweiz braucht es die Mitwirkung aller Verbundpartner. Im Projekt «Optimieren der Governance» im Rahmen von Berufsbildung 2030 prüfen die Verbundpartner verschiedene Modelle zur Verbesserung der systematischen Steuerung. Auch Ihre Idee werden wir prüfen.

Freundliche Grüsse

Staatssekretariat für Bildung,  
Forschung und Innovation SBFI



Josef Widmer  
Stellvertretender Direktor

---

# Expertenbericht zur systemischen Steuerung der Berufsbildung in der Schweiz

25. Februar 2019

Im Auftrag des Staatssekretariats für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI)

---

## Inhaltsverzeichnis

|                                                                                 |    |
|---------------------------------------------------------------------------------|----|
| Management Summary                                                              | 1  |
| 1. Einleitung                                                                   | 4  |
| 2. Die systemische Steuerung der Berufsbildung in der Schweiz                   | 7  |
| 2.1 Rahmenbedingungen                                                           | 7  |
| 2.2 Akteure und ihre Aufgaben                                                   | 8  |
| 2.3 Verbundpartnerschaftliche Organe                                            | 10 |
| 3. Vergleich mit anderen kollektiven Berufsbildungssystemen                     | 12 |
| 3.1 Deutschland                                                                 | 12 |
| 3.2 Österreich                                                                  | 15 |
| 3.3 Dänemark                                                                    | 17 |
| 3.4 Niederlande                                                                 | 19 |
| 3.5 Zusammenfassung                                                             | 20 |
| 4. Schwächen und Herausforderungen der systemischen Steuerung der Berufsbildung | 22 |
| 4.1 Zuständigkeit des Bundes und Notwendigkeit der strategischen Steuerung      | 22 |
| 4.2 Existierende Organe und deren Tauglichkeit für die systemische Steuerung    | 25 |
| 4.3 Einbindung der relevanten Akteure in die systemische Steuerung              | 31 |
| 5. Empfehlungen                                                                 | 35 |
| Appendix: Liste der Interviewpartner                                            | 43 |
| Literaturverzeichnis                                                            | 44 |

Die Berufsbildung ist ein Erfolgsmodell – und soll es bleiben. Dazu muss sie fit sein für die Herausforderungen der Zukunft. Das bedeutet: Sie muss Antworten liefern auf Megatrends wie die Digitalisierung, die zunehmende berufliche Mobilität und Flexibilität, die steigenden Anforderungen und die Globalisierung.

Die Berufsbildung bestehend aus Berufsschule, Berufsmaturität, höherer Berufsbildung und berufsorientierter Weiterbildung darf selbstbewusst in die Zukunft blicken. Ihre Stärken – Nähe zum Arbeitsmarkt, Dualität, Verbundpartnerschaft – überzeugen und sorgen für die nachhaltige Verankerung in Wirtschaft und Gesellschaft. Das ist eine solide Grundlage für die weitere Entwicklung.

2

Das Leitbild «Berufsbildung 2030» zeigt, wohin die Reise gehen soll. Es skizziert ein Idealbild und die anzustrebende Realität (Vision), beschreibt den Auftrag (Mission) und definiert die Handlungsfelder (strategische Leitlinien). Kurz: Es schafft die Basis für das gemeinsame und zielorientierte Handeln der Verbundpartner Bund, Kantone und Wirtschaft.



3

## LEITBILD BERUFSBILDUNG 2030

Das Leitbild Berufsbildung 2030 wurde von den Verbundpartnern der Berufsbildung gemeinsam erarbeitet.

SBF, [www.bft.admin.ch/bb-030](http://www.bft.admin.ch/bb-030), [berufsbildung@politik.bft.admin.ch](mailto:berufsbildung@politik.bft.admin.ch)



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für  
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF  
Staatssekretariat für Bildung,  
Forschung und Innovation SBF

# Pilotprojekte für den beruflichen Unterricht

## Projektvorschlag 1

### **Fit für die Digitalisierung**

Aktualisierung der eigenen Kompetenz durch den regelmässigen Besuch von einschlägigen Betrieben durch die Schule.

## Projektvorschlag 2

### **Gemeinsame Lehrmittel**

Zusammenarbeit mit den Verlagen zur Entwicklung der erforderlichen Lehrmittel und Konzept der Verwendung in den Schulen.

## Projektvorschlag 3

### **Neue Unterrichtsformen**

Reduktion der obligatorischen Lektionen pro Tag zu Gunsten kleinerer Klassen mit geeigneten neuen Unterrichtsformen.

## Projektvorschlag 4

### **Berufsübergreifende Module**

Erarbeitung von berufsübergreifenden gemeinsamen Modulen für eine grössere Professionalität der Lehrpläne und Reduktion des Aufwandes.

**BCH ist auch Gründungsmitglied von:**



**Die nächsten Berufsmeisterschaften:**

2019 Worldskills in Kazan (22. – 27. 8. 2019)

2020 SwissSkills in Bern

2020 Euroskills in Graz

2021 Worldskills in Shanghai

# Schwerpunkte der Zusammenarbeit

BCH  
FPS

## BM

BMCH wurde 2017 aufgelöst. Neugründung BCH-Berufsmaturität am 5.9.2018. (20 % der Lernenden besuchen eine BMS!)

## SMEIV

Der SMEIV wurde an einer aoGV am 25.8.2018 in drei neue Fachsektionen für Informatik, Elektro- und MEM-Berufe aufgeteilt. (17 % in einem SMEIV-Beruf):

**BCH-ICT, BCH-Elektro, BCH-MEM**

## LBG

Leve wird in den neuen Verband LGB (Lehrpersonen Berufsbildung Gesundheit Schweiz) übergeführt. (7 % in einem Gesundheitsberuf, Tendenz steigend).

## SVWR

Der Schweizerische Verband der Lehrkräfte für Wirtschaft und Recht ist neu ebenfalls ein Fachsektion des BCH.

## VLKB

VLKB, KV-Berufe, ist unabhängig vom BCH und wenig aktiv. Im KV erfolgen grosse Veränderungen bis 2022. BCH vermittelt Kontakte zum Reformprozess.

***Namhafte Berufsfelder sind ohne Fachsektion. Hier bleibt der BCH.***



# Kommunikation

Der **BCH** informiert Mitglieder und Sektionen über aktuelle Situationen und Entwicklungen in der Berufsbildung.

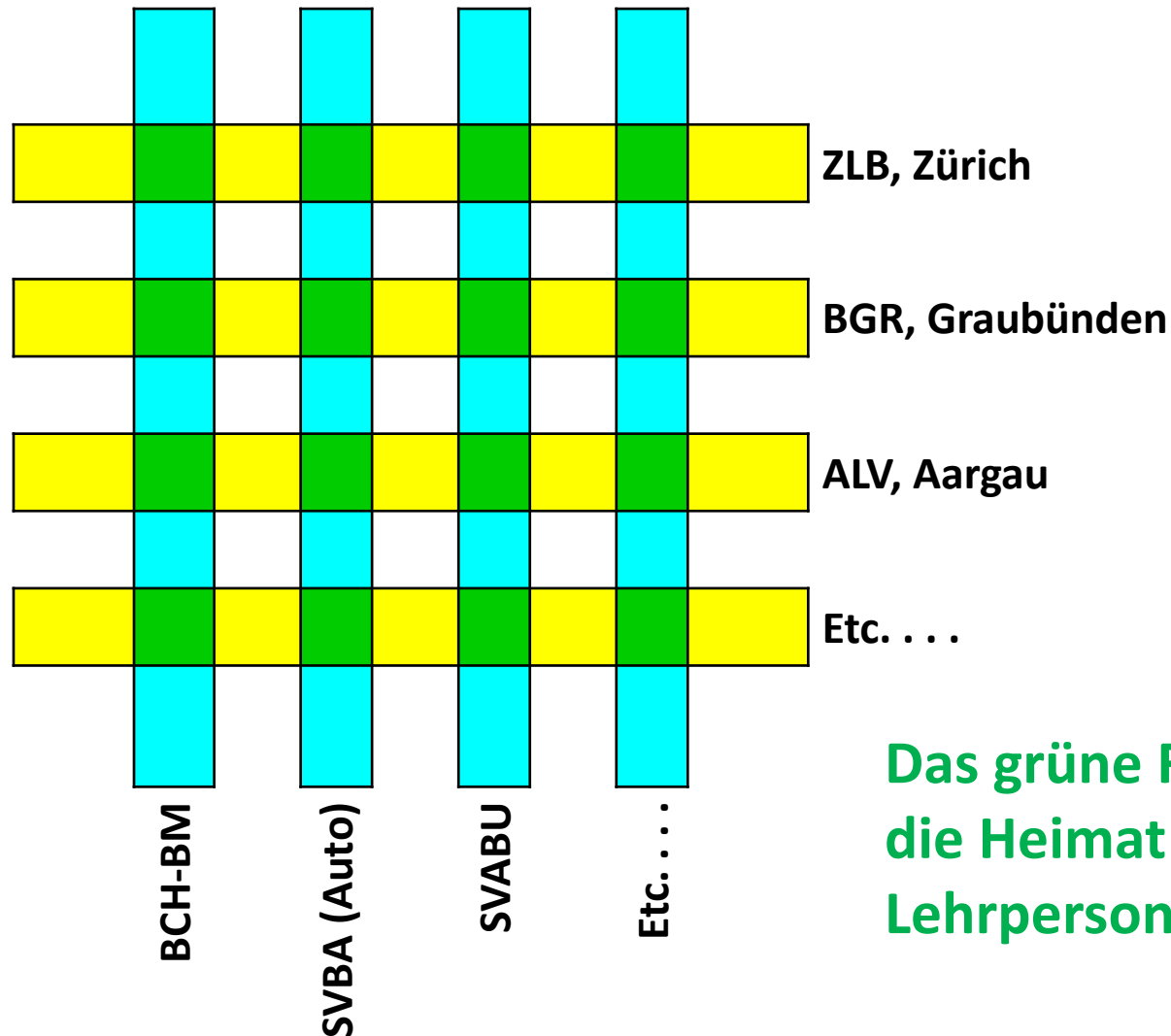


|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>Berufsbildung Schweiz<br/>professionnelle suisse<br/>professionale svizzera<br/>un profesiunala svizra</p> <p><b>BCH<br/>EPS</b></p> <p>Deutsches Zentrum für<br/><b>Aktuelles</b><br/><b>Folio</b><br/><b>Aktivitäten</b><br/><b>Meinungen</b></p> <p><b>elles Folio</b></p> <p>Februar 2017</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Inhalt</li> <li>Abonnieren</li> <li>Bestellen</li> </ul> <p>ber durch die Lehre</p> <p>compendio bildungsmedien</p> <p>www.compendio.ch/berufsbildung</p> | <p>Porträt<br/>Partner<br/>Mitgliedschaft<br/>Services</p>  <p><b>Bildung</b></p> <p><b>Aktuelles</b></p> <p><b>Neues Folio ist da</b><br/>Das Folio vom Februar 2017 ist erschienen. Das Heft befasst sich mit dem Thema «Solidarität». Näheres dazu findet man <a href="#">hier</a>. Wer das Heft bestellen will, kann es <a href="#">hier</a> tun.<br/>13/02/2017 - News</p> <hr/> <p><b>Diverse Vernehmlassungen des Bundes laufen</b><br/>Zur Zeit laufen einige Vernehmlassungen des Bundes. Zu einzelnen Vorlagen wird auch der BCH Stellung nehmen. Näheres findet sich <a href="#">hier</a>.<br/>10/02/2017 - News</p> | <p>Berufsbildung Schweiz<br/>formation professionnelle suisse<br/>formazione professionale Svizzera<br/>formaziun profesiunala svizra</p> <p><b>BCH<br/>EPS</b></p> <p>mer 122 vom Februar 2017</p> <p>uar-Folio: Solidarität</p> <p>und LCH: Gemeinsam für die Berufsbildung</p> <p>tsbildung 2030: Ergebnisse zu Megatrends</p> <p>reiche Berufsreformen im Gange</p> <p>esrat Schneider-Ammann ehrt Berufsmeister 2016</p> <p>op 200 des beruflichen Nachwuchses</p> <p>ive Zwischenbilanz für kantonale Integrationsprogramme</p> <p>staltung: Bildung statt Sozialhilfe</p> <p>staltung: Bildungsmesse Zürich</p> <p>were Veranstaltungen in Kürze</p> <p>Inserat: Übungsbuch «Aspekte der Allgemeinbildung» und «Die Volk</p> |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

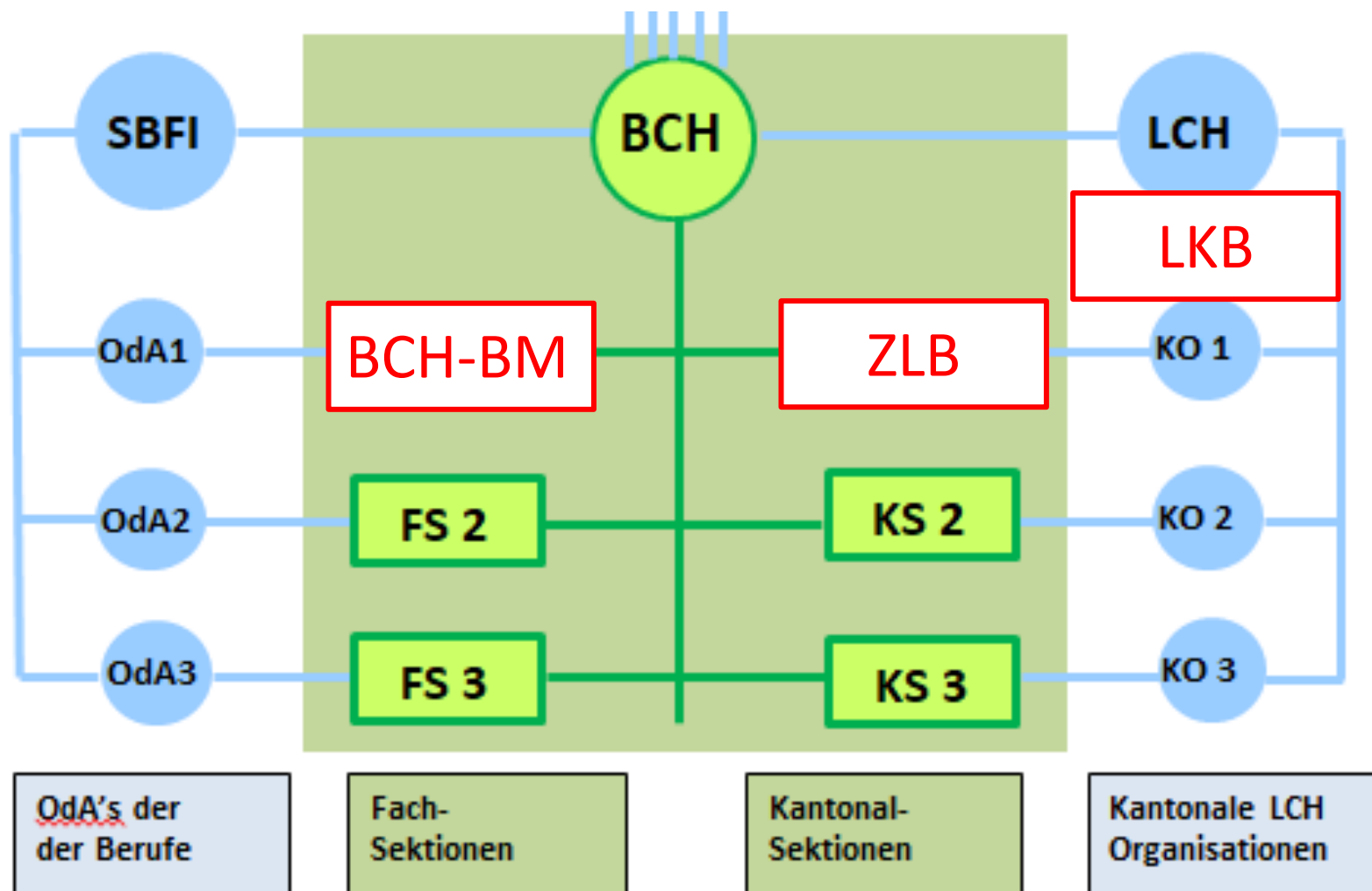
# Die Matrixstruktur der Sektionen

Fachsektionen: Berufe & Fachbereiche

Kantonalsektionen: Kantone



# Situation in Zürich



# Mitgliedschaft und Kooperationen

Aus Sicht der Lehrpersonen ist klar zu unterscheiden:

## Mitgliedschaft

Fachsektionen und Kantonalsektionen bilden die Heimat der Lehrpersonen. Hier treffen sie Gleichgesinnte und können sich einbringen.

## Kooperationen

Durch Kooperationen mit anderen Verbänden können Sektionen ihre Position stärken und Mitglieder erhalten zusätzliche Rechte. Lehrpersonen sind höchstens formal Mitglieder in solchen Verbände, de facto geht es aber nur um Mitgliederrechte.

## Beispiele

LCH, VStA, Kantonale Organisationen des LCH

*Bei den Kooperationen besteht ein klarer Entwicklungsbedarf!*

## Mitgliederbeiträge von Kantonalsektionen

In diesen Kantonen sind alle Mitglieder auch beim BCH und bei der kantonalen Organisation des LCH (inkl. LCH)

|                 | BE         | BL         | AG         | SG         |
|-----------------|------------|------------|------------|------------|
| Kantonalsektion | 30         | 25         | 22         | 50         |
| Fachsektion     | ?          | ?          | ?          | ?          |
| BCH             | 130        | 110        | 130        | 110        |
| KO des LCH      | 400        | 260        | 137        | 80         |
| LCH             | 41         | 41         | 41         |            |
| <b>Total</b>    | <b>601</b> | <b>436</b> | <b>330</b> | <b>240</b> |